



CDU

#Zukunftwählen

Lohmar

Wahlprogramm 2020 – 2025

Unsere Heimat im Herzen

Heimatliebe

Ein starkes Team für Lohmar

Unsere Heimat im Herzen



 Am 13. September heißt es #Zukunftwählen!

Liebe Lohmarer Bürgerinnen und Bürger,

für die Kommunalwahl am 13. September stellt sich unsere CDU deutlich jünger auf, mit einem starken Nachwuchs. Aber auch die jahrelange Erfahrung geht nicht verloren, denn unser Team ist „gut für Jung und Alt“.

Als größte Partei in Lohmar ist es unsere Stärke, dass wir in der Bevölkerung verwurzelt sind. Wir sind aus Überzeugung für ein gemeinsames Miteinander in unseren Vereinen aktiv, wir sind Arbeitnehmer, Unternehmer, Schüler, Azubis, Studenten, Frauen und Männer, Jung und Alt und damit ein Abbild unserer Gesellschaft. „Die Mischung macht's!“ Genau das ist unsere Stärke!

Auch thematisch stellt sich unsere CDU für die nächste Wahlperiode klar auf. Für uns muss Politik vor Ort zum Anfassen sein und wir wollen gemeinsam mit Ihnen unser Lohmar gestalten!

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß beim Stöbern und stehen Ihnen bei Rückfragen oder Anregungen jederzeit gerne zur Verfügung. **Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und Ihre Stimme!**

Herzliche Grüße, Ihr



Florian Westerhausen



*Ihr Parteivorsitzender Florian Westerhausen
und Ihr Bürgermeister für Lohmar Tim Salgert*



Tim Salgert

Seniorenarbeit fördern!

Ein hoher Lebensstandard in jedem Alter und in jedem Ortsteil Lohmars ist der Anspruch der CDU. Wir als CDU Lohmar wissen, dass auch der demographische Wandel vor unserer Kommune nicht haltmacht. Daher machen wir uns stark für unsere Senioren und die Interessen von Menschen mit Behinderung. Das heißt für uns erst einmal genau zuhören und verstehen, wo der Schuh drückt. Ein abgesenkter Bordstein, längere Parkdauer, wenn der Arztbesuch mal länger dauert oder ein zusätzlicher Behindertenparkplatz. Im Gesamtbild erleichtern diese Maßnahmen das tägliche Leben vieler Lohmarer und Lohmarerinnen. Als CDU haben wir stets die Bedürfnisse aller im Blick.



Moderne und zeitgemäße Versorgung!

Lange Fußwege im Alltag, wie z. B. Entfernungen zwischen Parkplatz und Geschäft, Arzt oder sonstige Strecken sowie die Notwendigkeit von Barrierefreiheit an Bushaltestellen habe ich früher nicht so bemerkt wie heute. Heute sehe ich viele Dinge aus einer anderen Perspektive. Auch merke ich, wie wichtig eine starke politische Vertretung für die Senioren ist. In der CDU finden meine Anliegen Gehör. Ich freue mich, einen großen Teil unserer Bevölkerung tatkräftig zu vertreten. Denn ich will, dass jeder Mitbürger auch im hohen Alter Lohmar noch genießen kann.



Doris Kyri, Ratsmitglied für Lohmar V

ÖPNV zukunftsfähig machen!



Die CDU Lohmar setzt sich dafür ein, den Verkehr künftig noch sicherer und attraktiver zu machen. Wir werden das Busliniennetz kontinuierlich im Sinne der Lohmarerinnen und Lohmarer weiterentwickeln. Dazu gehören die regelmäßige Überprüfung der Linienführung, der Taktung und der möglichst kostenneutrale Um- und Ausbau des ÖPNVs. Wir unterstützen den Ausbau der Elektromobilität, setzen uns aktiv für Carsharing-Angebote ein und versuchen zusammen mit unseren Nachbarkommunen stetig Synergieeffekte im ÖPNV zu erzielen. Auf

Zusatzangebote wie unseren Bürgerbus sind wir stolz. Er rundet das Verkehrskonzept ab.

Modulare Mobilität stärken!

Für die CDU ist ein erfolgreiches ÖPNV-Konzept ein wichtiger Faktor für die Attraktivität unserer Kommune. Die deutlich gestiegenen Fahrgastzahlen zeigen, dass das von uns lange geforderte und nun umgesetzte Buskonzept ein großer Erfolg ist. Hier ist aber nicht Schluss. Für die Zukunft möchten wir weitere Buslinien, die Erhöhung der Taktfrequenz und mehr Schnellbuslinien. Darüber hinaus streben wir den barrierefreien Umbau von Haltestellen sowie den Ausbau von Park & Ride-Anlagen und neu zu konzipierende XXL-Mobilitätsstationen an.



Andreas Schmidt, Ratsmitglied für Birk

Umweltschutz weiterführen!

Wir als CDU werden die vielfältigen Umwelt- und Klimaschutzprojekte in Lohmar weiterführen und aktiv unterstützen. Wir setzen auf den energieeffizienten Ausbau der öffentlichen Infrastruktur sowie Anreize für Haushalte, Gebäude energiesparend zu sanieren und umzurüsten. Dazu wurde federführend durch die CDU die Energieagentur Rhein-Sieg ins Leben gerufen. Zudem streben wir den Lückenschluss im Radwegenetz, den innerörtlichen Ausbau und die Erweiterung von bestehenden Radwegen an. Für die CDU ist der intelligente (öffentliche) Verkehr ein elementarer Bestandteil des Umweltschutzes. Entsprechend setzen



wir uns für den Ausbau von Park & Ride Anlagen mit nahtlosem Übergang zum ÖPNV ein. Dies reduziert die Verkehrsbelastung und schont die Umwelt.

Energiewende vor Ort!

Ob Photovoltaik, energieeffiziente Heizungsanlagen, Radwege, Insektenhotels oder stromsparende LED-Lampen, nur die Kombination aller Projekte ist zielführend. Daher bin ich stolz, dass die Stadt Lohmar für ihre Nachhaltigkeit in der Energie- und Klimaschutzpolitik mehrfach den European Energy Award erhalten hat. Diese Auszeichnung unterstreicht, wie erfolgreich die CDU zusammen mit der Stadt umweltfreundliches Planen und Handeln bisher umgesetzt hat.



Dr. Bruno Brück, Ratsmitglied für Heide

Bezahlbaren Wohnraum schaffen!



Für die CDU ist bezahlbarer Wohnraum seit Jahren eines der wichtigsten Anliegen. Denn unsere Stadt gehört allen Bürgerinnen und Bürgern – unabhängig von ihrem Einkommen. Für uns als CDU ist es daher essentiell, dass bei der Planung von Neubauten oder ganzen Neubaugebieten auch immer ein Spiegelbild unserer Gesellschaft dort Wohnraum finden kann. Neben Einfamilienhäusern wird auch der Ruf nach kleineren Wohneinheiten immer lauter. Ob nun die junge Familie oder das

ältere Ehepaar, die sich wünschen in Lohmar zu bleiben, wir kümmern uns. Denn CDU wählen, heißt Zukunft wählen.

Wohnraum für Jung und Alt!

Als Bauunternehmer und Arbeitgeber weiß ich wie wichtig bezahlbarer Wohnraum als Standortfaktor ist. Um heute als Unternehmen auf dem Fachkräftemarkt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen zu können, gehören bezahlbarer Wohnraum und die dazu passende soziale Infrastruktur, wie gute Schulen und ein attraktiver ÖPNV, einfach dazu. Mit der CDU bin ich mir sicher, dass dies gelingen wird.



Achim Pfitzner, Ratskandidat für Höffen

Quartiersentwicklung für alle umsetzen!

Als Flächengemeinde stehen wir in Lohmar vor der Herausforderung, viele kleine Ortschaften zu verbinden und zu entwickeln. Dabei müssen wir auf die Bedürfnisse aller Generationen achten. Gerade junge Familien und Alleinerziehende haben einen großen Bedarf an bezahlbarem Wohnraum. Gleichzeitig wird die Pflege eines großen Hauses für Viele irgendwann beschwerlich. Die Wünsche nach einer barrierefreien Wohnung in guter Lage, in der man unabhängiger ist und den Alltag mehr genießen kann, mehren sich. Barrierefreier Wohnraum muss aber erst geschaffen werden. Dafür wird sich die CDU stark machen. Generationengerechte Quartiersentwicklung heißt aber auch, die Mischung von Jung und Alt hinzubekommen. Nur so können Synergieeffekte gehoben und aus einem Wohnviertel eine neue Heimat gemacht werden. Daher brauchen wir wohnortnah Kindertagesstätten genauso wie Kurzzeitpflegeplätze, eine gute Busanbindung und umfassende ärztliche Grundversorgung. Wenn uns das gelingt, haben wir im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger gehandelt. Dafür steht die CDU Lohmar.

Für alle Generationen da sein!

Als Lohmarer Unternehmer und MIT-Vorsitzender komme ich mit vielen Menschen ins Gespräch. Und immer wieder werde ich gefragt: „Wie geht es in Lohmar weiter?“ Wer mich kennt weiß, dass mir Lohmar mit all seinen Dörfern und die Menschen hier am Herzen liegen. Daher bedeutet für mich generationengerechte Quartiersentwicklung, sämtliche Interessen zu berücksichtigen und für die Menschen hier einzustehen.



Rüdiger Ramme, Ratskandidat für Lohmar III

Wirtschaft in der Region fördern!



Die COVID-19 Pandemie hat unserer Wirtschaft stark zugesetzt. Besonders unsere kleinen und mittelständischen Unternehmen haben mit den Folgen des Shutdowns und den strikten Hygienemaßnahmen zu kämpfen. Zudem müssen wir den Gewerbesteuerhebesatz auf einem gleichbleibenden Niveau halten, um ansässigen Unternehmen Planungssicherheit zu geben und für die Ansiedlungen von neuen Unternehmen attraktiv zu bleiben. Neben einem veränderten Konsumverhalten wird diese Krise auch unser Arbeitsverhalten nachhaltig beeinflussen. Ohne eine schnelle Internetanbindung für Homeoffice-Möglichkeiten im ländlichen Raum werden viele Unternehmen langfristig vor unlösbare Herausforderungen gestellt werden. Die CDU

wird auch in Zukunft der souveräne Ansprechpartner für Arbeitnehmer, Arbeitgeber sowie Gewerbetreibende sein.

Beste Voraussetzungen schaffen!

Wir müssen in jedes Gewerbegebiet Glasfasernetze bringen, damit die Wirtschaft in Lohmar konkurrenzfähig bleibt. Zudem müssen wir unseren Unternehmen und Handwerksbetrieben auch Bauland zur Verfügung stellen, um sich weiterentwickeln zu können. Diesen Weg wollen wir als CDU aktiv begleiten und fördern. Dafür ist ein stabiler Gewerbesteuerhebesatz unerlässlich. Dafür kämpfen wir.



Florian Schröder, Ratskandidat für Lohmar II

Vor Starkregen & Hochwasser schützen!

Seit 2005 wurde das Stadtgebiet Lohmar wiederholt von Starkregenereignissen mit immensen Niederschlagsmengen getroffen. Sowohl die Kanalisation als auch mehrere kleine Bachläufe konnten die Wassermassen nicht mehr fassen. Viele Keller liefen voll, mit teilweise erheblichen Schäden für Bewohner, Hausbesitzer und die Stadt. Große Teile von Lohmar Ort (bspw. RSB Gebiet) und den Ortsteilen Geber (Gebermühle), Donrath und Neuhonrath wurden durch erhebliche Wasser- und Schlammmassen heimgesucht. Die CDU hat umfassend reagiert, z. B. durch die Realisierung von zusätzlichen Regenrückhaltebecken am Jabach, im Hasselsiefen Donrath, Auelsbach Lohmar, Emmersbach in Wahlscheid



sowie die Vergrößerung von Gewässerprofilen und die Verrohrungen am Ellhauser Bach, Karpenbach, Hohner Bach und Wahlscheider Bach.

Auf den Klimawandel vorbereitet sein!

Die Politik darf den Klimawandel nicht wegwischen und ist aufgefordert, auch auf kommunaler Ebene proaktiv Maßnahmen zu ergreifen. Nur so können die Folgen von Starkregenereignissen nachhaltig abgemildert werden. Dafür setze ich mich mit ganzer Kraft ein.



Frank Trimborn, Ratsmitglied für Donrath

Verantwortungsvoller Finanzhaushalt!



Der verantwortungsvollen Politik der CDU ist es zu verdanken, dass Lohmar im interkommunalen Vergleich weiterhin gut da steht. Sowohl bei der Verschuldung je Einwohner als auch bei der Höhe der Steuersätze und Gebühren liegen wir im Vergleich zu unseren Nachbarkommunen im unteren Bereich. Das ist gut, und das soll auch so bleiben. Die CDU Lohmar wird alles tun, um weitere Steuererhöhungen zu vermeiden. Unser Ziel ist es, dass Lohmar auch in den nächsten Jahren einen soliden Haushalt aufstellen kann. Schon jetzt aber ist absehbar, dass dieses Ziel ohne eine Entlastung der Gemeinde von den Steuerausfällen infolge der Corona-Pandemie gefährdet ist. Daher setzt sich die CDU mit ganzer Kraft dafür ein, dass der von Bund

und Land gestützte Kommunale Solidarpakt kommt. Hinzu kommt auch, dass die Kosten der Unterbringung für Geflüchtete endlich vom Land übernommen werden.

Generationengerecht haushalten!

Wir müssen für jede Ausgabe genau überprüfen, ob sie der heutigen und unseren nachfolgenden Generationen Handlungsspielräume gibt oder nimmt. Nicht alles Wünschenswerte ist auch verantwortungsvoll machbar. In diesem Abwägungsprozess stehen wir als CDU dafür ein, die finanzielle Lage ehrlich und transparent darzustellen und diese Fakten unseren Entscheidungen stets zugrunde zu legen.



Eberhard Temme, Ratsmitglied für Wahlscheid-Nord

Ehrenamt wertschätzen!

Ehrenamt heißt für die CDU in erste Linie Bürgerengagement: Füreinander einstehen und sich gegenseitig unterstützen. Hier leisten die Lohmarer Bürgerinnen und Bürger Unglaubliches. Sei es nun die Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr, die vielfältigen Freizeitangebote in den Ferien, die unkomplizierte Hilfe bei Behördengängen, unser Bürgerbus, unsere Sportvereine und und und. Als CDU ist es uns daher ein Anliegen, dass Hürden für ehrenamtliche Tätigkeit abgebaut und unsere Ehrenamtler von der



Stadtverwaltung so gut wie möglich unterstützt werden. Denn Ehrenamt kümmert sich um Menschen und nicht um Papierkram!

Ehrenamtler unterstützen!

Für mich als Träger des Bundesverdienstkreuzes gehört sich umeinander kümmern einfach zum Leben dazu. Ich weiß wo es schon mal haken könnte, wenn beispielsweise Behörden im Spiel sind. Ich werde mich mit meiner Erfahrung dafür einsetzen, dass in Lohmar ehrenamtliches Miteinander weiterhin groß geschrieben wird und wir als Politik unterstützend und beratend zur Seite stehen.



Theo Heck, Ratsmitglied für Halberg

Das Rathaus digital machen!



Unsere Mitarbeiter sind das Rückgrat der Verwaltung. Aber auch im Rathaus gibt es einen Fachkräftemangel, der manchmal dafür sorgt, dass Prozesse länger dauern als nötig. Gleichzeitig werden die Aufgaben der Verwaltung zunehmend komplexer. In diesem Spagat gilt es, unsere Verwaltung einfacher und unkomplizierter aufzubauen. Denn wir sehen unsere Stadt als einen Dienstleister für unsere Bürgerinnen und Bürger. Der digitale Ausbau des Rathauses ermöglicht es, dass nicht mehr für jedes Anliegen das persönliche Erscheinen im Amt notwendig sein wird. Wir

wollen den „Service vom Sofa aus!“. So entlasten wir die Verwaltung und werden schneller, effizienter und bürgerfreundlicher.

Zusammenarbeit stärken!

Nicht für jedes Anliegen ist eine Bearbeitung vor Ort im Rathaus notwendig. Der Experte kann auch im Rathaus in Siegburg, Sankt Augustin oder zu Hause im Homeoffice sitzen. Das macht uns günstiger, schneller und flexibler! Gleichzeitig werden wir familienfreundlicher und für Arbeitnehmer attraktiver. Denn wo Fachkräftemangel herrscht, müssen wir uns gegenseitig helfen. Packen wir's an!



Tim Salgert, Ihr Bürgermeister für Lohmar

Land- und Forstwirtschaft stärken!

In Lohmar findet Land- und Forstwirtschaft direkt vor unserer Haustür statt. Landwirtschaft ist daher nicht nur abstrakt das Rückgrat der Lebensmittelversorgung, sondern ganz konkret ein Teil unseres Lebens- und Selbstverständnisses. Regionale bzw. nachhaltige Forst- und Landwirtschaft, bei der Regenerationszeiten sowie Arten- und Tierschutz berücksichtigt werden, ist nicht nur gut für unsere Umwelt, sondern auch für Mensch und Tier. Wir als CDU stehen hinter unseren Land- und Forstwirten. Durch unkomplizierte Genehmigungsverfahren und als fairer Gesprächspartner wollen wir die Betriebe weiterhin positiv auf ihrem Weg begleiten und unterstützen. Landwirte sind Partner im lokalen Direktvertrieb. Vor Ort zu produzieren und zu verkaufen muss sich lohnen.



Lokal produzieren und regional kaufen!

Die ländlichen Regionen sind Heimat für mehr als die Hälfte der Menschen in unserem Land. Wichtig ist auch künftig attraktiv und lebenswert zu sein, mit einer guten Infrastruktur, Versorgung und mit wirtschaftlichen Chancen für Landwirtschaft und Handwerk. Ein Baustein sind regionale und ökologische Versorgungssysteme. Lokal einzukaufen hilft den Menschen, Tieren und der Natur vor Ort. Durch nachvollziehbare und transparente Produktions- und Lieferbeziehungen schützen wir die Umwelt durch einen reduzierten CO₂-Ausstoß. Das ist gut für alle. Die CDU steht für die zukunftsfähige Entwicklung unserer Region.

Helga Trimborn, Ratskandidatin für Honrath

Vereinsförderung ausbauen!



Die CDU ist seit jeher Unterstützer und Förderer der Lohmarer Vereinslandschaft. Viele unserer Ratsmitglieder und Sachkundigen Bürger/innen sind fest mit dem Vereinsleben in Lohmar verbunden und beispielsweise in Kulturvereinen, Chören, Sportvereinen oder im Karneval aktiv. Wir als CDU wissen also aus erster Hand, wo der Schuh drückt. Gerade in der aktuellen Situation, in der coronabedingt viele Veranstaltungen ausgefallen und die Jahresplanungen auf den Kopf gestellt worden

sind, benötigen unsere Vereine unsere Unterstützung. Wir als CDU setzen uns für schnelle und unbürokratische Hilfen ein. Denn für uns ist klar: Vereine sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie dürfen nicht Opfer von politischem Ränkespiel sein.

Unsere Vereine unterstützen!

Für mich sind Vereine das Salz in der Suppe bzw. der Kitt, der für eine funktionierende Gemeinschaft nötig ist: ob nun Dorfgemeinschaft, Theatergruppe oder Förderverein. Ohne eine funktionierende Vereinslandschaft, läuft Lohmar Gefahr irgendwann zur Schlafstadt zu werden. Vereine sind nicht nur Hobby oder Zeitvertreib, sie sind oftmals Dreh- und Angelpunkt der Gemeinschaft in unseren Dörfern und Weilern. Genau dieses Miteinander gilt es zu bewahren. Denn Lohmar ist Heimat. Hier soll keiner allein bleiben müssen.



Karl-W. Schafhaus, Ratsmitglied für Breidt

Sportförderung ausbauen!

„Es lebe der Sport“, sang bereits Reinhard Fendrich. Für die CDU bedeutet das vor allem, dass wir das über die Jahre stark ausgebaute attraktive Sportangebot auf einem gleichbleibenden Niveau halten. Dazu gehören neben der Wertschätzung für alle (unbezahlten) Trainerinnen und Trainer – ohne die (Breiten-)Sport überhaupt nicht möglich wäre – auch die Sportstätten einer permanenten Instandhaltung zu unterziehen. Dabei haben wir nicht nur die drei großen Fußballvereine im Blick, sondern auch die unzähligen kleineren Vereine, die in großen Teilen städtische Anlagen nutzen. Wir wissen, dass Sport nicht nur Ausgleich zum Alltag ist, sondern auch Motivation und Teamgeist schafft und zur Bildung von Freundschaften und zum Abbau



von Vorurteilen beiträgt. Uns als CDU ist es zudem wichtig, dass eine Mitgliedschaft nicht abhängig vom Geldbeutel ist. Daher unterstützen wir auch in Zukunft unsere Vereine finanziell.



Gemeinsam Sport(lich)!

Unsere Stadt hat bereits einiges in Sachen Sport zu bieten, aber darauf wollen wir uns nicht ausruhen. Gemeinsam mit den Vereinen vor Ort, dem Stadtsportbund und den zuständigen Gremien im Stadtrat werden wir als CDU für Sie „am Ball bleiben“, um für Lohmar das Beste herauszuholen.

Siegfried Janzen, Ratskandidat für Agger

Kulturlandschaft erhalten!



Das Kulturangebot der Stadt Lohmar ist auf einem sehr guten Niveau und erfreut sich hoher Beliebtheit. Unsere Musikschule ist überregional bekannt und die Büchereien bieten ein umfangreiches Angebot. Vereine werden bei der Ausrichtung eigener Veranstaltungen unterstützt und Kooperationen mit privaten Anbietern runden unser Kulturangebot ab. Darüber hinaus bietet Lohmar ein breites Spektrum an sozialen Einrichtungen zur Unterstützung von Jugendlichen, Senioren, Geflüchteten und anderen Hilfebedürftigen. Nur durch das ausgeprägte soziale Engagement vieler Institutionen und ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer kann die Stadt diesen Aufgaben gerecht werden. Die

Politik muss diese Leistungen auch weiterhin sicherstellen. Dafür machen wir uns stark.

Soziales Engagement stärken!

Als langjähriger Sprecher der CDU Fraktion im Ausschuss für Kultur, Sport und Soziales kenne ich die Herausforderungen, der sich die Stadt und die Politik gegenübersehen, um unser gutes Kultur- und Unterstützungsangebot aufrecht zu erhalten. Mit Erfahrung, Kreativität und langjährigem Wissen – auch um pragmatische Lösungen – werde ich dazu beitragen, dass dieses Angebot nichts von seiner Qualität einbüßt.



Heinz-Gerd Pahl, Ratsmitglied für Scheiderhöhe

Dorfentwicklung fördern!

Unsere Heimat besteht neben den drei großen Ortskernen Wahlscheid, Lohmar-Ort und Birk aus insgesamt 30 Dörfern sowie über 100 Weilern und Höfen. Daher ist es für die CDU Lohmar selbstverständlich, dass sich Stadtentwicklung nicht nur auf die Entwicklung der Ortskerne beschränken kann. Gerade unsere Dörfer mit ihren lebendigen Gemeinschaften machen den unverwechselbaren Charme Lohmars aus. Wir als CDU sind uns der Verantwortung bewusst, dass alle Ortsteile eine vernünftige Anbindung an die Versorgungszentren in der Umgebung brauchen, z.B. über den öffentlichen Personennahverkehr. Diesen Anspruch werden wir konsequent weiterverfolgen und dafür sorgen, dass unsere Dörfer auch weiterhin für alle Generationen attraktive Wohn- und Lebensräume bleiben. Denn Lohmar ist eine I(i)ebenswerte Stadt – bis an den letzten Briefkasten.

Versorgung aller Dörfer sicherstellen!

Als „beinahe gebürtiger“ Ellhausener kenne ich die gewachsenen Strukturen und Belange unserer Dörfer nur zu gut. Wie in vielen Ortschaften, gibt es auch auf dem Halberger Rücken nicht viel (städtische) Infrastruktur, auch wenn es früher mal einen „Tante-Emma-Laden“ und eine Schule bzw. einen Kindergarten gab. Als CDU haben wir uns für eine bessere Straßenanbindung und den Ausbau der Breitbandversorgung in den Dörfern eingesetzt. Auch dass man stundenlang auf den Bus warten muss, ist heute zum Glück Geschichte. So idyllisch wie unsere Dörfer sind, kommen sie mir manchmal wie kleine Urlaubsparadiese vor: mit all der Natur, den ausgelassenen Dorffesten, dem regen Vereinsleben sowie den offenen, herzlichen und starken Gemeinschaften.



Frank Jonas, Ratsmitglied für Lohmar VI

Gute Schulen weiter verbessern!



Lohmar verfügt für alle Stadtteile über sehr gute Schulen mit engagierten Lehrkräften, Schulleitungen und Eltern. Als CDU setzen wir uns neben einer zeitgemäßen Sach- und Raumausstattung auch für eine ganzheitliche Digitalisierungsstrategie ein. Hierzu gilt es, alle Beteiligten mitzunehmen: Schüler/innen, Lehrer/innen, Schulleitungen, Schulträger und Eltern. Für uns ist ein nachhaltiges Digitalisierungskonzept mehr als nur ein Beamer oder ein interaktives Whiteboard im Klassenraum. Wir unterstützen unsere Schulen darin, Vorreiter bei der Digitalisierung zu werden und ihren ganzheitlichen Bildungsauftrag erfolgreich zu gestalten. Zudem sehen wir den Bedarf für mehr Individualisierung und individuelle Förderung der Schülerinnen und Schüler, damit Bildungsgerechtigkeit gelingen kann.

Die Zukunft sitzt in den Klassenräumen!

Ich als Lehrer sehe jeden Tag aufs Neue, wie wichtig eine gute und chancengerechte Bildungspolitik ist. Die CDU wird sich daher auch weiterhin mit viel Herzblut dafür einsetzen, dass der über die Grenzen von Lohmar hinaus bekannte hohe Schulstandard auch in Zukunft Bestand hat. Mit den vielen Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern in unseren Reihen können wir als CDU auf einen breiten Erfahrungsschatz und fachliche Expertise zurückgreifen, um gemeinsam das Beste für alle Lohmarer Schulen zu erreichen.



Daniel Wuttke, Ratskandidat für Wahlscheid-Süd

Kinder und Jugendliche fördern!

Familien sind für die CDU das Fundament unserer Gesellschaft. Daher folgen wir in unserer täglichen politischen Arbeit dem Grundsatz der UN: „Der Mensch schuldet dem Kind das Beste, was er zu geben hat“. So stehen wir für einen konsequenten Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten. Wir unterstützen sowohl den Ausbau der Betreuung in Kindertagesstätten als auch in der Tagespflege. Neben der Betreuung von Klein- und Vorschulkindern sind aber ebenso Aktivitäten im öffentlichen Raum auch für ältere Kinder und Jugendliche wichtig. Daher forcieren wir als CDU die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Spiel-, Sport- und Bolzplätze als



auch der Jugendzentren auf Basis der Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen im gesamten Stadtgebiet.

Stadt der Generationen stärken!

Mit der Erfahrung als Vater von zwei Kindern setze ich mich für eine zukunftsorientierte und familienfreundliche Stadt der Generationen ein. Für mich ist es daher wichtig, die Errichtung zusätzlicher Möglichkeiten zur Kinderbetreuung sicherzustellen und für die stetige Anpassung der Spiel- und Bolzplätze an die Bedarfe der Kinder und Jugendlichen zu sorgen.



Matthias Schmitz, Ratsmitglied für Neuhonrath

Sicherheit und Ordnung gewährleisten!



Das Thema Sicherheit und Ordnung hat in den letzten Jahren in der Öffentlichkeit immer mehr an Aufmerksamkeit gewonnen. Viele Kommunen haben in jüngster Vergangenheit ihre Sicherheitsbehörden personell aufgestockt – so auch die Stadt Lohmar. Dies begrüßen wir ausdrücklich. Daneben unterstützen wir unsere Freiwillige Feuerwehr. Sie ist mit ihren Einheiten in Lohmar, Breidt, Birk, Scheiderhöhe und Wahlscheid der Anker unseres Brand- und Katastrophenschutzes. Eine Berufsfeuerwehr ist für die CDU Lohmar auch aufgrund der immensen Kosten keine Option.

Ein sicheres und sauberes Lohmar!

Als Dienstgruppenleiter beim Ordnungsamt in Köln kann ich das in Lohmar gelebte 4-Säulenmodell aus Freiwilliger Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und Ordnungsdienst nur unterstützen. Es ist ein Garant für ein sicheres und l(i)ebenswertes Lohmar. Unsere Sicherheitsbehörden vor Ort haben ihre Handlungsfähigkeit, nicht nur in der Coronakrise, unter Beweis gestellt und unseren Respekt verdient. Die CDU Lohmar wird sich weiterhin mit all ihren Kräften dafür einsetzen, dass wir in einer sicheren und sauberen Stadt leben können.



Florian Westerhausen, Ratsmitglied für Lohmar I

Breitbandausbau vorantreiben!

Für die CDU ist klar, dass jeder an der Digitalisierung teilhaben können muss. Daher gehört für uns zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung auch eine verlässliche Internetversorgung. Wir machen uns stark für die Versorgung aller Haushalte, Schulen und Gewerbegebiete. Daher freuen wir uns, dass nun endlich das Förderprogramm des Rhein-Sieg-Kreises zur Schließung der „weißen Flecken“ anläuft und auch unsere Schulen mit Breitband erschlossen werden. Denn schnelles Internet ist heute genauso wichtig wie der Strom- und Wasseranschluss. Dies gilt sowohl für Mobilfunk (LTE und 5G) als auch für Breitband. Darüber hinaus sehen wir in der Digitalisierung eine Chance, die Attraktivität unserer Heimat schon heute deutlich zu steigern und durch den Ausbau der Telemedizin,



auch die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum zu verbessern.

Digitalisierung anpacken!

Die Digitalisierung unseres Lebens schreitet kontinuierlich voran und eröffnet uns neue Möglichkeiten und Chancen. Dezentrales Lernen und Arbeiten im Homeoffice werden künftig sicher noch wichtiger. Daher gehört für mich eine schnelle Breitbandversorgung und die Nutzung digitaler Tools – auch in der Stadtverwaltung – zu den dringend anzupackenden Themen, damit Lohmar ein attraktiver Wohn-, Wirtschafts- und Schulstandort bleibt.



Guido Koch, Ratsmitglied für Durbusch

Stadtentwicklung gemeinsam gestalten!

Als Flächengemeinde müssen wir bei der Stadt- und Dorfentwicklung ganz verschiedene Aspekte und Bedürfnisse berücksichtigen. Neben Wohnraumverdichtung und dem Ausbau in den dörflichen Randbereichen, müssen wir auch im Auge behalten, wo wir (ärztliche) Versorgungszentren und soziale Infrastruktur ansiedeln und unseren Gewerbetreibenden attraktive Flächen zur Verfügung stellen können. Dazu engagieren wir uns aktiv im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern in allen Ortschaften. Darüber hinaus sind wir als CDU in den Ortsteilen fest verwurzelt, kennen die lokalen Gegebenheiten und können mit einem breiten Wissens- und Erfahrungsschatz quer durch alle Generationen aufwarten. Auch daher sind wir ein überzeugter Unterstützer des Projekts „Lohmar 2030“ im Rahmen des 2019 verabschiedeten kommunalen Baulandmanagements.

Lohmar hat Potential!

In den letzten Jahren ist bereits viel passiert, besonders in Lohmar-Ort. Aber auch die umliegenden Bereiche müssen weiter entwickelt werden. Nach dem Bebauungsplan in Donrath, an dem die CDU maßgeblich beteiligt war, wird der Schwerpunkt auf der Entwicklung in Birk liegen. Bei der Umsetzung setzen wir uns dafür ein, ein nachhaltiges Konzept zu entwickeln. Nachhaltig nicht nur aus finanzieller und ökologischer Sicht, sondern auch technisch vorausschauend. Digitalisierung muss Teil der Stadtentwicklung sein: Baugenehmigungsverfahren, Smart Parking, intelligente Mülleimer oder eine grüne Ampelschaltung für Feuerwehr und Rettungswagen. Digitale Lösungen sind ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige Stadt der Zukunft!



Dr. Mirjam Lange, Ratskandidatin für Inger

Es gibt viele Wege das Richtige zu tun!



Jetzt schon im Rathaus CDU wählen!

Sie müssen nicht bis zum 13. September warten. Wählen Sie schon jetzt während der Öffnungszeiten direkt im Rathaus. Erledigt ist erledigt. Sie benötigen lediglich Ihren Personalausweis.

Per Briefwahl CDU wählen!

Sie erhalten demnächst per Post Ihre gelbe Wahlbenachrichtigungskarte. Um ganz bequem Briefwahl zu beantragen, füllen Sie die Karte aus und senden Sie diese portofrei zurück. Denken Sie daran, Ihre Briefwahlunterlagen für eine mögliche Stichwahl mitzubeantragen, da Sie keine neue Wahlbenachrichtigung erhalten werden. Sie bekommen Ihre Wahlunterlagen per Post und können ganz bequem 4x die CDU von zu Hause aus wählen. Senden Sie Ihre Wahlunterlagen rechtzeitig an die Briefwahlstelle zurück, damit diese bis spätestens 13. September dort eingegangen sind. Sonst ist Ihre Stimme ungültig. [Mehr unter www.cdu-lohmar.de/Briefwahl](http://www.cdu-lohmar.de/Briefwahl)



In Ihrem Wahllokal CDU wählen!

Am Sonntag, den 13. September, können Sie von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr wie gewohnt Ihre Stimme in Ihrem Wahllokal abgeben. Ein schönes Ziel für einen Spaziergang mit der Familie.



1	Bürgermeister: Salgert, Tim	CDU	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Ihr CDU-Stadtratskandidat	CDU	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Landrat: Schuster, Sebastian	CDU	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Kreistag: Westerhausen, Florian Schmitz, Matthias	CDU	<input checked="" type="checkbox"/>



Am 13. September heißt es #Zukunftwählen!